

# Briefe, Verträge und Nachlassdokumente von Dorothea Sohm alias Thea Alba.

Dokumente und Abbildungen sind geschütztes Eigentum des „Circus-, Variété- und Artistenarchivs in Marburg“  
und dürfen nur mit schriftlicher Erlaubnis durch den Trägerverein verwendet werden. [www.zirkusarchiv.de](http://www.zirkusarchiv.de)

DR. JUR. NORBERT VOLMER  
RECHTSANWALT UND NOTAR  
STEUERBERATER

6200 WIESBADEN 1, den 3. August 1983  
Theaterkolonnade am Kurhaus  
Fernsprecher (0 61 21) 30 46 21  
Postfach 58 27  
Postscheckkonto: Frankfurt/M. Nr. 4 59 56-604  
Bankkonten:  
Commerzbank AG, Wiesbaden (BLZ 510 400 38)  
Konto-Nr. 5 144 480 00  
Dresdner Bank AG, Wiesbaden (BLZ 510 800 60)  
Konto-Nr. 287 404 00

CVM Circus  
und Varieté Museum  
Friedrich-Ebert-Straße 73

3550 Marburg

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Kreisverband des Deutschen Roten Kreuzes hat mir  
Ihr Schreiben vom 6. Mai d. J. übersandt mit der Bitte,  
Ihre Fragen zu beantworten.

Thea Alba war der Künstlernamenname und Oskar Albrecht war  
ebenfalls ein Künstlernamenname. Die bürgerlichen Namen waren  
Thea Gaßmann und Oskar Sohm.

Mit ihrer Verheiratung führte Thea Alba also den bürger-  
lichen Namen Thea Sohm, geb. Gaßmann. Frau Thea Sohm alias  
Thea Alba ist am 28.08.1902 geboren und am 17./18. Septem-  
ber 1982 verstorben.

Ihr Ehemann Albrecht Oskar Sohm ist am 13.04.1885 geboren  
und am 17.02.1967 verstorben.

/ Die Heirat der beiden war am 29. April 1932. Fotokopie  
der Heiratsurkunde überreiche ich Ihnen in der Anlage.

Ich hoffe Ihnen mit diesen Angaben gedient zu haben und  
verbleibe mit freundlichen Grüßen



(Dr. Volmer)

Anlage

Vorsitzender : Rudolf Geller

6. 5. 1983

An den  
Kreisverband des DRK  
Flachstraße 6  
6200 Wiesbaden

Sehr geehrter Herr Reinemer !

Ich bestätige Ihnen den Erhalt Ihrer Sendung, und ich möchte Ihnen auch auf diesem Wege noch einmal unseren Dank sagen für Ihre Aufmerksamkeit. Obwohl wir das größte Artistenarchiv besitzen, klaffen immer noch große Lücken, und Sie haben geholfen, eine schmerzhaft Lücke zum Teil zu schließen.

Es ist schade, daß viele Artisten, und wohl auch Frau Thea Alba von unserer Arbeit nichts wissen, und deshalb ist auch jetzt wieder viel wertvolles Material verloren gegangen.

Ich habe nun aber an Sie doch einige Fragen, und ich nehme an, aus Ihren Unterlagen können Sie uns diese Fragen beantworten, damit wir wenigstens diese Daten in unser Archiv aufnehmen können. Aus den Unterlagen bei uns sind diese Daten nicht feststellbar.

Unseres Wissens war Thea Alba mit Oskar Albrecht verheiratet. Haben Sie die Geburts-, Heirats- und Sterbedaten der beiden?

"The Alba" war der Künstlername, gestorben ist sie als Dorothea Sohm. Was war das für ein Name? - War sie nicht verheiratet mit Oskar Albrecht? - Wie war der Geburtsname?

Es wäre für uns außerordentlich hilfreich, wenn Sie uns die Angaben machen könnten, und ich bitte Sie sehr herzlich um Verständnis, wenn ich Sie um diese zusätzliche Mühe im Sinne unserer Aufgabe, das Andenken an die Großen auf den Varietébühnen zu erhalten, heute noch bitte.

Mit freundlichen Grüßen



DEUTSCHES ROTES KREUZ  
KREISVERBAND WIESBADEN e.V.

6200 WIESBADEN  
Flachstraße 6  
Telefon (06121) 461021

Deutsches Rotes Kreuz · Flachstraße 6 · 6200 Wiesbaden

*Circus- und Varieté-Museum  
Kulturhistorische Gesellschaft  
für Circus und Variétékunst e.V.*

*Friedrich-Ebert-Str. 73*

*3550 M A R B U R G*

**Bankkonto:**

Bank für Gemeinwirtschaft  
(BLZ 510 101 11) 10 811 000 00

**Postscheckkonto:**

Frankfurt am Main 211 64-601

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht

Unser Zeichen

Datum

*Rei/rp*

*8.4.83*

*Sehr geehrte Damen und Herren,*

*wie telefonisch mit Ihnen besprochen, übersenden wir Ihnen* XX)  
*heute die in unserem Besitz befindlichen Unterlagen über*  
*die artistische Arbeit von Frau DOROTHEA SOHM (Thea ALBA)*

Mit freundlichen Grüßen

*Reinemer*  
REINEMER  
Kreisgeschäftsführer

XX) mit getrennter Post

# Deutsches Rotes Kreuz

Absender:

DRK-KREISVERBAND  
Wiesbaden

Ihre Nachricht  
vom:

Az.:

.....  
Datum

CIRCUS- und VARIETÉ-MUSEUM  
Kulturhistorische Gesellschaft  
für Circus und Varietékunst e.V.

Friedrich-Ebert-Str. 73

3550 M A R B U R G

Betreff:

Schreiben vom 8.4.83,  
Nachlass Frau DOROTHEA SOHM

Wir bitten, Zuschriften ausschließlich an den Rotkreuz-Verband und nicht an Einzelpersonen zu richten.



DEUTSCHES ROTES KREUZ  
KREISVERBAND WIESBADEN e. V.

6200 WIESBADEN

Flachstraße 6

Telefon (06121) 461021

Deutsches Rotes Kreuz · Flachstraße 6 · 6200 Wiesbaden

Circus- und Varieté Museum  
Kulturhistorische Gesellschaft für  
Circus und Variétékunst e.V.

Friedrich-Ebert-Str. 73

3550 M A R B U R G

**Bankkonto:**

Bank für Gemeinwirtschaft  
(BLZ 510 101 11) 10 811 000 00

**Postscheckkonto:**

Frankfurt am Main 211 64-601

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht

Unser Zeichen

Datum

Rei/rp

10.3.83

Sehr geehrte Damen und Herren!

Vor kurzem ist in Wiesbaden Frau DOROTHEA SOHM verstorben.  
Frau Sohm war als ehemalige Artistin unter dem Künstlernamen  
THEA ALBA bekannt.

Aus dem Nachlass von Frau Sohm befinden sich bei uns verschie-  
dene Unterlagen (Fotos, Zeitungsausschnitte, Plakate) die wir  
bei Interesse gerne einer entsprechenden Dokumentationsstelle  
überlassen möchten.

Wir fragen deshalb bei Ihnen an, ob Sie für diese Unterlagen  
Verwendung haben; wir würden sie Ihnen dann gerne zur Verfügung  
stellen.

Wir erwarten Ihren Bescheid und verbleiben mit freundlichen  
Grüßen,

REINEMER

Kreisgeschäftsführer

Nr. 404

Erster Teil

Wiesbaden, den 20. Februar 1967

Der Ehemann ist am 17. Februar 1967 in Wiesbaden

verstorben (Standesamt Wiesbaden)

Sterbebuch Nr. 390 1967 Der Standesbeamte in Vertretung

*Heck*

Wiesbaden, den 29. April 1967

1. Der *Kaufmann Albert Walter Schom*, Katholisch,

geboren am 13. April 1885 in Höchst am Main

(Standesamt Frankfurt am Main - Höchst Nr. 21/1885)

wohnhaft in Wiesbaden, *Waldweg 1*

2. die *Kauffrau Eva Marie Frieda Fuhrmann* evangelisch, *Gefmann*

geboren am 28. März 1902 in Berlin W. a.

(Standesamt Berlin W. a. Nr. 1951/1902)

wohnhaft in Berlin - Wilmersdorf, *Kiehlstraße*

*Nummer 66*

erschienen heute zum Zwecke der Eheschließung vor dem unterzeichneten Standesbeamten. Der Standesbeamte fragte sie einzeln und nacheinander,

ob sie die Ehe miteinander eingehen wollen.

Die Verlobten bejahten die Frage. Der Standesbeamte sprach im Namen des Reiches aus, daß sie nunmehr rechtmäßig verbundene Eheleute seien.

Als Zeugen waren anwesend:

1. *der Oberstaatsanwalt von Wiesbaden, Herr* Philipp von Mühlstein, *44* Jahre alt, wohnhaft in Wiesbaden, *Waldweg 1*

2. *der Oberstaatsanwalt von Wiesbaden, Herr* Georg Friedrich Fritz Gefmann, *40* Jahre alt, wohnhaft in Gümbelheim, Calpurnien, Kulturstr., *Nummer 3*

Der Mann *ist bekannt.*

Die Frau *ist durch Brautzeuger unbekannt.*

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

*Albrecht Sohn*

*Amalie Sohn, geborene Gassmann*

*August Pfl.*

*Fritz Gassmann*

Der Standesbeamte

*[Signature]*

Ablichtung aus dem Heiratsbuch (-register, Familienbuch alter Art) des Standesamts .....

**Wiesbaden**

Die Übereinstimmung mit dem Eintrag wird hiermit beglaubigt.

Die Ablichtung enthält ~~keinen~~ <sup>1</sup> Randvermerk(e); sie

besteht aus ..... Blatt (Blättern).

**Wiesbaden**

den **20. SEP. 1982**

Der Standesbeamte

*[Signature]*



(Siegel)

*gebühren: 4.- DM  
Mfz Nr.:*